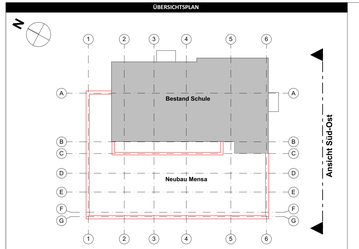
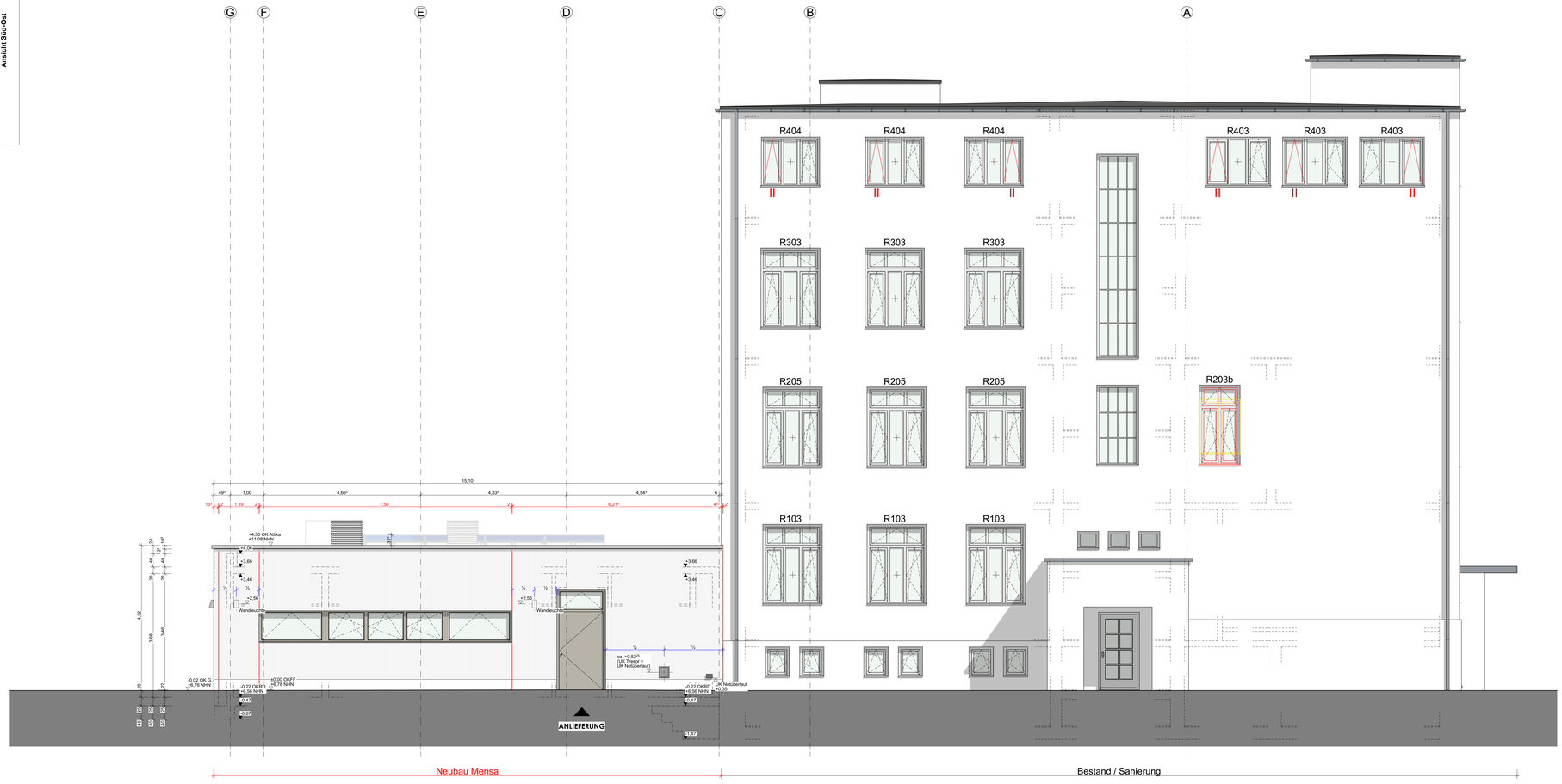
ÜBERSICHTSPLAN



Raum: 404
Fläche: 62,34m²
Freier Lüftungsquerschnitt:
3 x 0,546m² = 1,638m²

Raum: 403
Fläche: 69,99m²
Freier Lüftungsquerschnitt:
3 x 0,567m² = 1,701m²



Ansicht Süd-Ost

LEGENDE FENSTER

Sonnenschutzverglasung und CO_2-Ampel

Entlüftigung Kippflügel Lüftungsquerschnitt (z.B. Hautau SKA 30 Kettenantrieb)

Bestand Kippflügel Handbedienbar

Entlüftigung Kippflügel Nachtauskühlung (z.B. Hautau SBS Schere)

LEGENDE

ABKÜRZUNGEN

AD = Abgehängte Decke
BA = Brandschutzabschnitt
BLÜ = Brandschutzlüftungsklappen
BRH = Brüstungsh. von OKFF
EA = Einbauteile
EL = Elektro
FF = Fertigfußboden
LF = Lichte Fensterhöhe
LR = Lichte Raumhöhe
NE = Nicht definiert
NF = Nettofussfläche
NZ = Notzeitbetrieb
OKFF = Oberkante Fertigfußboden
OKRD = Oberkante Rohdecke
RA = Rolladen
RF = Raumfläche
RH = Raumhöhe OKFF - UKRD
SA = Sonnenschutz
SE = Sonnenschutz
U = Umfang
UK = Unterkante
UKD = Unterkante Decke
UL = Umfang
VE = Vordereante
VG = Verbundsicherheitsglas
WM = Waschmaschine
WS = Wandschiltz
WV = Wandverkleidung

SYMBOLE

Höhe OKFF Höhe über NHN
Höhe OKRD Höhe über NHN
OKFF Oberkante Fertigfußboden
OKRD Oberkante Rohdecke
WD Wanddurchbruch
DD Deckendurchbruch
BD Bodendurchbruch
WA Wandanbindung
WD Ø Runder Durchbruch
Hinweis auf Änderung
Hinweis auf Klärung
Dachablauf
BE Bodenablauf
BF H Deckmalkelierung
Bewegungsfläche

SCHRAFFUREN

Beton
Betonfertigteil
Mauerwerk
Mauerwerk Hochlochgand
Hartschaum Mauerwerk
Leichtbeton
Holz
Gestinde
Perimeter-dämmung
Mineralfaser-dämmung
Dämmung, hart
Abdichtung
Gipskartonständerwand einfach beplankt
Gipskartonständerwand doppelt beplankt
Gipskartonständerwand besondere Qualität
Installationsvorwand
Neubau
Abbruch
Bestand

ALLGEMEINE HINWEISE UND VORGABEN

Alle Höhenmaße ab OK Fertigfußboden.
Raumflächen bilden die Nettofläche ab, Wandflächen basieren stets auf Rohbaumaße.
Für sämtliche Beton- und Stahlkonstruktionen siehe Statische Berechnungen und die Konstruktionsbeschreibungen des Tragwerksplaners. Die Maße sind vom Tragwerksplaner zu prüfen und freizugeben. Abweichungen sind unverzüglich anzuzeigen.
Das Urheberrecht an dieser Zeichnung verbleibt beim Planverfasser. Vervielfältigung nur mit der Genehmigung des Verfassers.
Alle Schlitze, Durchbrüche und Aussparungen der TGA-Planung sind ausschließlich den aktuellen Schalplänen zu entnehmen und nur gültig in Verbindung mit den aktuellen Plänen der Haustechnik.
Alle Unklarheiten sind sofort mit der Bauüberwachung zu klären. Nicht raten, sondern fragen!

BAUHÖHE

OK FF HAUPTEINGANG SCHULHOF = **± 0,00** = + 6,78 NHN = **OK FF NEUBAU**

ÄNDERUNGEN

Index	Datum	Änderungen / Ergänzungen	Name
F	18.03.2026	Nachtauskühlung Bestand angepasst, RAL-Ton Fenster/Türen angepasst	YD / VO
E	09.02.2026	Photovoltaik-Module angepasst	EB / LP
D	29.08.2025	Ergänzung Entlüftigung Fenster	EB / LP
C	23.06.2025	Ergänzug Außenleuchten und Wandeinbautresor	EB / SO / LP
B	07.03.2024	Entfall Vorabzug	HW / SO
A	18.12.2023	Attika geä., Putzstruktur überarbeitet	HW / SO
–	05.05.2023	Planerstellung	HW / SO

BAUHERR: Sondervermögen für Immobilien und Technik der Stadtgemeinde Bremen vertreten durch Immobilien Bremen

UNTERSCHRIFT BAUHERR / NUTZER:

PROJEKTSTEUERUNG: Immobilien Bremen - Eigenbetrieb der Stadtgmde. Bremen
Theodor-Heuss-Allee 14
28215 Bremen
immobilien bremen.

MAßNAHME: Neubau einer Mensa und Ausbau zur Ganztagsschule

OBJEKT: Grundschule an der Brinkmannstraße
Brinkmannstraße 40
28309 Bremen

PROJEKT-NR.: IMBN190155

GR-CODE:	Gr00359	G-CODE:	G0688

PROJEKTLEITER IB: Herr Acar

PLANUNGSSTAND: A U S F Ü H R U N G

PLANINHALT: Ansicht Süd-Ost

PLANUNG: HOCHBAU		PLANUNG: TGA	
MAßSTAB:	1:50	DATUM:	18.03.2026

PLAN-NR.: BRINK_20_5_AN SO-50-F

Blockout IMN.5.STEPART - Blockout Basic for Autocad 2kBIM4_20.5 | AA SO-50-F